

	<p>Objekt: Zierblech (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 2054</p>
--	--

Beschreibung

Getriebenes Zierblech mit graviertem/ziseliertem und tauschiertem Dekor. Das Zierblech hat die Form eines Sechsecks. Sein Mittelfeld ist erhöht und zeigt eine symmetrische Blüte, umgeben von dichten Blätter- und Blütenranken in Gold- und Silbertauschierung. Eingefasst ist es von einem eingravierten und tauschierten Fries von Blattranken. Der Rand ist unverziert und unregelmäßig polygonal zugeschnitten. Derartige Beschläge bildeten die kunstvolle und kostbare Verkleidung von Türen oder anderen Holzelementen. Bei der Dekortechnik des Tauschierens werden dünne Metalldrähte, z.B. aus Silber, Kupfer oder auch Gold, in vorgegebenen Mustern in das zu verzierende Objekt eingehämmert.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Gold, Silber, copper alloy, gold, silver
Maße:	Tiefe: 1 cm, Gewicht: 44 g, Breite: 9,3 cm, Höhe: 8,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1351-1400
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Zierblech (Sonderform)